

Aktuelles

21. März 2018

Internationaler Tag des Waldes 2018 in Baden

Unter dem Motto "Forests and sustainable cities" wurden am 21. März in Baden anlässlich des Internationalen Tag des Waldes gute Beispiele für die Bedeutung urbaner Wälder und Leistungen von städtischen Grünräumen und Stadtbäumen gezeigt. Ziel war es, ein stärkeres Bewusstsein für "Urban Forestry" und seine Aufgaben zu schaffen.

Urbane Wälder und städtische Grünräume tragen massgeblich zur Lebensqualität bei und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit in Städten. In Zukunft wird sowohl die Klimaanpassung als auch die Erholung der Stadtbewohnenden im «Grün» eine immer wichtigere Rolle spielen, so dass der Nutzungsdruck und die Bedeutung weiter steigt.

In diesem Kontext diskutierten Experten aus den Bereichen Stadtökologie und Klima, Wald, Gesundheit und Zukunftsforschung das Thema: Urbane Wälder und Grünräume - Lebensqualität für alle! Wie sieht es damit in Zukunft aus? Das Visionen-Café wurde von Bianca Bärlocher, ArboCityNet, moderiert

Im Anschluss begaben sich die Teilnehmenden auf einen Spaziergang von der Baldegg durch das Sonderwaldreservat Sonnenberg bis zum alten Friedhof in der Stadt, um die diskutierten Punkte aus den Visionen-Café auch live zu erfahren.

Stadtoberförsterin Sarah Niedermann brachte den Teilnehmenden die wichtige Bedeutung des Badener Waldes und der Badener Stadtnatur als urbane Naturräume dar. Der Input diente jeweils als Grundlage für eine Diskussion unter den Teilnehmenden der Veranstaltung. Mit dem Audioguide "Ohren auf – Natur erzählt!" erfuhren die Teilnehmenden mehr über die Entwicklung der Stadt und des Waldes in den letzten 200 Jahren sowie über die Ruine Stein, ein Naturjuwel mitten in der Stadt.

Die Veranstaltung war so ausgelegt, dass sowohl die lokalen bzw. regionalen Aspekte als auch eine nationale und globale Einbettung zu urbanen Wäldern und Naturräumen und der Bedeutung für unsere Lebensqualität erfolgen konnte. Ausserdem wurde ein Parallelkinderprogramm organisiert, damit auch diese am Mittwoch Nachmittag vom Tag des Waldes profitieren konnten.

Die Veranstaltung wurde vom Bundesamt für Umwelt BAFU unterstützt.

ArboCityNet

ArboCityNet (ACN) ist ein interdisziplinäres Schweizer Netzwerk, das in den Städten und Agglomerationen eine Brücke schlägt zwischen grünraumbezogenen Bildungs- und Forschungsinstitutionen, Verbänden, Behörden, Privatwirtschaft, Eigentümer/-innen und Nutzenden. In Verbindung von Wissenschaft und Praxis nutzen die Vereinsmitglieder ACN als Plattform für den aktiven Austausch von Wissen und Erfahrungen, für die Fachgrenzen überschreitende Lösungssuche, für zukunftsweisende Diskussionen, für Forschung und für die Erarbeitung von gemeinsamen Projekten.

[zur Liste](#)